

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

18.01.1995

**Geschäftszahl**

93/01/0870

**Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie VwGH E 1991/10/16 91/01/0026 1

**Stammrechtssatz**

Anders als etwa bei den Entziehungstatbeständen des § 20 Abs 1 iVm § 6 WaffG setzt der strengere Verbotstatbestand des § 12 Abs 1 WaffG eine (anzunehmende) qualifiziert rechtswidrige Verwendung von Waffen, nämlich Mißbrauch voraus. Demgegenüber ist der Entzug waffenrechtlicher Urkunden von der mangelnden Verlässlichkeit abhängig. Insofern ist das Waffenverbot an strengere Voraussetzungen geknüpft (Hinweis E 21.10.1987, 87/01/0140).